

Fachdidaktisches Modul:

Kompetenzorientierung im Französischunterricht für 120 LP MA

Variante 1: Für Studierende, die ihre MA-Arbeit in der Fachdidaktik schreiben wollen

Auszug aus der Studienordnung

Modul: Kompetenzorientierung im Französischunterricht (12 Leistungspunkte - Variante 1)			
Qualifikationsziele und Inhalte:			
<p>Das Modul bereitet die Studentinnen und Studenten auf die Anfertigung einer Masterarbeit in der Fachdidaktik Französisch vor.</p> <p>Die Studentinnen und Studenten verfügen über vertiefte Kenntnisse fachdidaktischer Forschungsmethoden und -ergebnisse. Vor deren Hintergrund sind sie in der Lage, fremdsprachliche Lehr-/Lernprozesse zu analysieren, zu planen und zu evaluieren.</p> <p>Sie verfügen über hinreichend differenzierte sprachpraktische Kompetenzen der Unterrichtsführung im Medium der Fremdsprache.</p> <p>Die Studentinnen und Studenten kennen bildungspolitische Vorgaben einschließlich des Geschlechterverhältnisses und fachdidaktische Überlegungen zur Kompetenzentwicklung im Französischunterricht. Sie sind vertraut mit entsprechenden Theorie- und Forschungsansätzen der Fremdsprachendidaktik. Sie können diese selbständig erschließen und insbesondere im Blick auf unterrichtliche Handlungsfelder kritisch reflektieren.</p> <p>Die Studentinnen und Studenten sind auf der Basis der gewonnenen fachdidaktischen Erkenntnisse und der kritischen Rezeption von Forschungsergebnissen, Erfahrungsberichten und Planungsüberlegungen aus der Unterrichtspraxis in der Lage, curriculare Bausteine zu entwerfen und zu evaluieren.</p> <p>Die Studentinnen und Studenten können ausgewählte Methoden fachdidaktischer Forschung in kleineren eigenen Untersuchungen anwenden. Sie sind darauf vorbereitet, an der curricularen, fachdidaktischen und methodischen Weiterentwicklung des Unterrichtsfachs mitzuwirken.</p> <p>Die Studentinnen und Studenten können unterrichtliche Diskurse auf verschiedenen Niveaustufen angemessen realisieren.</p> <p>Die Studentinnen und Studenten absolvieren im Rahmen dieses Moduls ein Seminar über theoriegeleitetes Forschen und Handeln, ein Kolloquium sowie zwei Übungen zum Spracherwerb, welche sich der Sprache im Unterricht (Übung I) und der mündlichen Präsentation im Französischunterricht (Übung II) widmen.</p>			
Lehr- und Lernformen	Präsenzstudium (Semesterwochenstunden)	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)
Seminar	2	Die Studentinnen und Studenten entwickeln ihre ausbildungsrelevanten Kompetenzen durch die	Präsenz 30 Vor- und Nachbereitung (einschließlich Prüfung und 120

		<p>eigenverantwortliche Mitwirkung an der Seminargestaltung, zum Beispiel durch die Übernahme einzelner Seminarsitzungen oder -sitzungsteile, die sie selbst inhaltlich und methodisch mitgestalten und reflektieren sollen, weiter. Das verlangt von ihnen neben der fachlichen Vorbereitung die Anwendung und Weiterentwicklung bisher erprobter Lehr- und Lernformen, zum Beispiel inhalts- und adressatengerechte Präsentationsformen (durch traditionelle und neue Medien gestützt), Techniken der Moderation, Diskussionsführung und Ergebnissicherung, Rückmelde- und Evaluationstechniken sowie die Konzeption und Erprobung vielfältiger Lernarrangements. Die anschließende Analyse der eingesetzten Lehr- und Lernformen soll sowohl unter didaktischen Gesichtspunkten (eigener Lernprozess der Studentinnen und Studenten) als auch in Hinblick auf schulische Lehr-/Lernprozesse erfolgen.</p>	Prüfungsvorbereitung)
Kolloquium	2	<p>Erarbeitung und Erprobung verschiedener Forschungsinstrumente, Erstellung eines Exposés</p>	<p>Präsenz 30 Vor- und Nachbereitung (einschließlich Prüfung und Prüfungsvorbereitung) 60</p>

Übung I	2	vielfältige Formen eigenständiger und kooperativer Spracharbeit	Präsenz Übung I	30
Übung II	2		Präsenz Übung II	30
			Vor- und Nachbereitung (einschließlich Prüfung und Prüfungsvorbereitung)	60
Veranstaltungssprache: Französisch und Deutsch				
Arbeitszeitaufwand/Stunden insgesamt: 360				
Dauer des Moduls:				
<ul style="list-style-type: none"> • Französisch als erstes Fach: Zwei Semester (Übung I im Sommersemester, Seminar, Kolloquium und Übung II im darauf folgenden Wintersemester) • Französisch als zweites Fach: Ein Semester (Wintersemester) 				
Häufigkeit des Angebots: Übung I, Übung II und Seminar jedes Semester, Kolloquium jedes Wintersemester				
Verwendbarkeit: Lehramtsmasterstudiengang (120 LP, FW-1/FD-1 + FW-2/FD-2)				

Auszug aus der Prüfungsordnung

Modul: Kompetenzorientierung im Französischunterricht (12 Leistungspunkte - Variante 1)			
Zugangsvoraussetzungen: Abschluss im Bachelorstudiengang Französische Philologie oder in einem mit dem 60-Leistungspunkte-Modulangebot Französische Philologie kombinierten anderen Bachelorstudiengang, jeweils einschließlich Lehramtsbezogener Berufswissenschaft im Umfang von 30 Leistungspunkten, oder gleichwertiger Hochschulabschluss, darüber hinaus erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Planung, Durchführung und Reflexion von Französischunterricht (Schulpraktische Studien im Fach Französisch)“			
Lehr- und Lernformen	Modulprüfungsteile	(Gewichtung/LP)	Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme
Seminar	Mitgestaltung einer Seminarsitzung und einer Hausarbeit im Rahmen des Seminars (etwa 15 Seiten)	8	Ja
Kolloquium			Ja
Übung I	Mündliche Prüfung eines landeskundlichen Themas mit Bezug zur Unterrichtspraxis, anschließend Beantwortung von Fragen; insgesamt etwa 25 Minuten)	4	Ja
Übung II			Ja

Leistungspunkte: 12

Variante 2: Für Studierende, die ihre MA-Arbeit nicht in der Fachdidaktik schreiben wollen

Auszug aus der Studienordnung

Modul: Kompetenzorientierung im Französischunterricht (12 Leistungspunkte - Variante 2)

Qualifikationsziele und Inhalte:

Das Modul richtet sich an die Studentinnen und Studenten, die Ihre Masterarbeit nicht in der Fachdidaktik Französisch schreiben werden.

Die Studentinnen und Studenten verfügen über vertiefte Kenntnisse fachdidaktischer Forschungsmethoden und -ergebnisse. Vor deren Hintergrund sind sie in der Lage, fremdsprachliche Lehr-/Lernprozesse zu analysieren, zu planen und zu evaluieren.

Sie verfügen über hinreichend differenzierte sprachpraktische Kompetenzen der Unterrichtsführung im Medium der Fremdsprache.

Die Studentinnen und Studenten kennen bildungspolitische Vorgaben einschließlich des Geschlechterverhältnisses und fachdidaktische Überlegungen zur Kompetenzentwicklung im Französischunterricht. Sie sind vertraut mit entsprechenden Theorie- und Forschungsansätzen der Fremdsprachendidaktik. Sie können diese selbständig erschließen und insbesondere im Blick auf unterrichtliche Handlungsfelder kritisch reflektieren.

Die Studentinnen und Studenten sind auf der Basis der gewonnenen fachdidaktischen Erkenntnisse und der kritischen Rezeption von Forschungsergebnissen, Erfahrungsberichten und Planungsüberlegungen aus der Unterrichtspraxis in der Lage, curriculare Bausteine zu entwerfen und zu evaluieren.

Die Studentinnen und Studenten können ausgewählte Methoden fachdidaktischer Forschung in kleineren eigenen Untersuchungen anwenden. Sie sind darauf vorbereitet, an der curricularen, fachdidaktischen und methodischen Weiterentwicklung des Unterrichtsfachs mitzuwirken.

Die Studentinnen und Studenten können unterrichtliche Diskurse auf verschiedenen Niveaustufen angemessen realisieren.

Die Studentinnen und Studenten absolvieren im Rahmen dieses Moduls ein Seminar über theoriegeleitetes Forschen und Handeln (Seminar I), ein Seminar zu Problemfeldern der Praxis (Seminar II) sowie zwei Übungen zum Spracherwerb, welche sich der Sprache im Unterricht (Übung I) und der mündlichen Präsentation im Französischunterricht (Übung II) widmen.

Lehr- und Lernformen	Präsenzstudium (Semesterwochenstunden)	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)
-----------------------------	--	---------------------------------	------------------------------------

Seminar I	2	<p>Die Studentinnen und Studenten entwickeln ihre ausbildungsrelevanten Kompetenzen durch die eigenverantwortliche Mitwirkung an der Seminargestaltung, zum Beispiel durch die Übernahme einzelner Seminarsitzungen oder -sitzungsteile, die sie selbst inhaltlich und methodisch mitgestalten und reflektieren sollen, weiter. Das verlangt von ihnen neben der fachlichen Vorbereitung die Anwendung und Weiterentwicklung bisher erprobter Lehr- und Lernformen, zum Beispiel inhalts- und adressatengerechte Präsentationsformen (durch traditionelle und neue Medien gestützt), Techniken der Moderation, Diskussionsführung und Ergebnissicherung, Rückmelde- und Evaluationstechniken sowie die Konzeption und Erprobung vielfältiger Lernarrangements. Die anschließende Analyse der eingesetzten Lehr- und Lernformen soll sowohl unter didaktischen Gesichtspunkten (eigener Lernprozess der Studentinnen und Studenten) als auch in Hinblick auf schulische Lehr-/Lernprozesse erfolgen.</p>	<p>Präsenz 30 Vor- und Nachbereitung (einschließlich Prüfung und Prüfungsvorbereitung) 120</p>
Seminar II	2	<p>Die Studentinnen und Studenten entwickeln ihre ausbildungsrelevanten Kompetenzen durch die eigenverantwortliche Mitwirkung an der Seminargestaltung, zum Beispiel durch die Übernahme einzelner Seminarsitzungen oder -sitzungsteile, die sie selbst inhaltlich und methodisch mitgestalten und reflektieren sollen, weiter. Das verlangt von ihnen neben der fachlichen Vorbereitung die Anwendung und Weiterentwicklung bisher erprobter Lehr- und Lernformen, zum Beispiel inhalts- und adressatengerechte Präsentationsformen (durch traditionelle und neue Medien gestützt), Techniken der Moderation, Diskussionsführung und Ergebnissicherung, Rückmelde- und Evaluationstechniken sowie die Konzeption und Erprobung vielfältiger Lernarrangements. Die anschließende Analyse der eingesetzten Lehr- und Lernformen soll sowohl unter didaktischen Gesichtspunkten (eigener Lernprozess der Studentinnen und Studenten) als auch in Hinblick auf schulische Lehr-/Lernprozesse erfolgen.</p>	<p>Präsenz 30 Vor- und Nachbereitung (einschließlich Prüfung und Prüfungsvorbereitung) 60</p>

Übung I	2	vielfältige Formen eigenständiger und kooperativer Spracharbeit	Präsenz Übung I	30
Übung II	2		Präsenz Übung II	30
			Vor- und Nachbereitung (einschließlich Prüfung und Prüfungsvorbereitung)	60
Veranstaltungssprache: Französisch und Deutsch				
Arbeitszeitaufwand/Stunden insgesamt: 360				
Dauer des Moduls:				
<ul style="list-style-type: none"> • Französisch als erstes Fach: Drei Semester (Übung I im Sommersemester, Übung II, Seminar I und Seminar II im darauf folgenden Sommersemester) • Französisch als zweites Fach: Ein Semester (Sommersemester) 				
Häufigkeit des Angebots: Übung I, Übung II und Seminar I jedes Semester, Seminar II jedes Sommersemester				
Verwendbarkeit: Lehramtsmasterstudiengang (120 LP, FW-1/FD-1 + FW-2/FD-2)				

Auszug aus der Prüfungsordnung

Modul: Kompetenzorientierung im Französischunterricht (12 Leistungspunkte - Variante 2)			
Zugangsvoraussetzungen: Abschluss im Bachelorstudiengang Französische Philologie oder in einem mit dem 60-Leistungspunkte-Modulangebot Französische Philologie kombinierten anderen Bachelorstudiengang, jeweils einschließlich Lehramtsbezogener Berufswissenschaft im Umfang von 30 Leistungspunkten, oder gleichwertiger Hochschulabschluss, darüber hinaus erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Planung, Durchführung und Reflexion von Französischunterricht (Schulpraktische Studien im Fach Französisch)“			
Lehr- und Lernformen	Modulprüfungsteile	(Gewichtung/LP)	Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme
Seminar I	Mitgestaltung einer Seminarsitzung und einer Hausarbeit (etwa 15 Seiten)	5	Ja
Seminar II	Mündliche Präsentation mit Handout	3	Ja
Übung I	Mündliche Prüfung (Präsentation eines landeskundlichen Themas mit Bezug zur Unterrichtspraxis, anschließende Beantwortung von Fragen, insgesamt etwa 25	4	Ja
Übung II			Ja

	Minuten)	
Leistungspunkte: 12		